

Günzacher Ausgabe 10 | 14. Oktober 2022 Gemeindeblättle



Landratsamt

Vorschläge für Neuverleihung Ehrenamtskarte gesucht

S. 12

Käse- und Weinfest

Kulinarischer Genuss am 05.11. in Immenthal

S. 22

Jubiläum im Kindergarten

Ehrung für 25 Jahre bei den „Fußstapfen“

S. 28



Rosmarie Rank feiert 85. Geburtstag



Bürgermeisterin Wilma Hofer überreicht Glückwünsche und Präsente der Gemeinde

*Foto und Text:
Gemeinde Günstach*

Alban Heisler feiert 90. Geburtstag



v.l. Karl Hiepp
(2. Vorstand Dorf-
gemeinschaft
Günstach), Jubilar
Alban Heisler, Rudolf
Rauscher (3. Bgm.
Günstach)

*Foto und Text:
Gemeinde Günstach*

Lustige Männerrunde zum 90. Geburtstag von Alban Heisler. Herr Heisler, ehemals Gemeinderat von 1978 – 1990, hat sich auch als langjähriges Mitglied der Dorfgemeinschaft Günstach e.V. für die Entwicklung und Bereicherung des Dorflebens und der Ortsverschönerung verdient gemacht.



Aus dem Dorfleben	2
85. Geburtstag Rosmarie Rank	2
90. Geburtstag Alban Heisler.....	2
Gemeinderatsberichte	4
Öffentliche Sitzung am 13.09.22	4
Die Gemeinde Günstzach infomiert	8
Rückschnitt von Bepflanzungen	8
Vorankündigung Aufstellen von Schneezeichen und -wänden	9
Reinhaltung der öffentlichen Gewege und Gemeindeftraßen.....	9
„Grüne Karte“ - Abholung.....	10
Sammelstelle für Gartenabfälle Kläranlage Obergünstzurg	10
Schließfestag Gemeinde Günstzach und VG Obergünstzurg	11
Die VG infomiert	11
Impfmöglichkeit in Obergünstzurg	11
Umtausch „alte“ Führerscheine in EU-Scheckkartenführerschein	11
Das Landratsamt informiert	12
Ostallgäuer Ehrenamtskarte: Vorschläge gesucht.....	12
Programm kommunale Kommunikation	13
Lesung mit Nahid Shalalimi	14
Aus dem Dorfleben	14
Hochzeiten Ehepaar Rauscher und Ehepaar Pollinger.....	14
Kindergarten „Die Fußstapfen“	15
Eingewöhnungszeit	15
Veranstaltungen	16
Veranstaltungen Günstzach	16
Stammtisch Tauschring.....	17
Familie, Bildung & Weiterbildung	18
Veranstaltungen VHS	19
Programm FSP Obergünstzurg.....	24
Internationaler Schüleraustausch.....	26
Kinoprogramm Obergünstzurg	27
25-jähriges Dienstjubiläum Karin Pestemalci	28
Soziales, Inklusion & Integration	20
Der Weiße Ring: Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht.....	20
Blickpunkt Günstzach & Senioren	22
Einladung „Volkslieder-Singen“	22
Handarbeit: Stricklieseln und Wollmäuse	22
Mittagstisch Günstzach.....	23
Mittagstisch Obergünstzurg	23
Vereinsleben	29
Schützen- und Förderverein Immenthal.....	29
RC-Club Allgäu	30
TSV Günstzach	33
Schützenverein Immenthal.....	37
H-F-T - Helferherz.....	38
Kultur & Umwelt	39
eza ! Energietipp.....	39
Kontakte und Öffnungszeiten	40
Impressum	42
Gemeinsamer Ausflug Veteranen und Dorfgemeinschaft	43
Einladung Kirchenkonzert	44



Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13.09.2022

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 06.09.2022 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 12.07.2022 wurde dem Gemeinderat am 19.07.2022 digital zugestellt.

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 12.07.2022

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 11:0. einstimmig.

Ausbau der erneuerbaren Energien – Information zur Erstellung einer Potenzialanalyse des gesamten Gemeindegebietes

Die Gemeinde Günstzach hat sich in mehreren Sitzungen mit der Erstellung der Potenzialanalyse/PV-Freiflächenanlagen beschäftigt. Der Gemeinde liegen mehrere Bauabsichten vor. Es gibt konkrete und allgemeine Anfragen von willigen Grundstückseigentümern. Die Bürgermeisterin spricht sich für die Erstellung einer Potenzialanalyse aus. Sie verweist auf die Präsentation des Ing-Büro G + H Ingenieurteam GmbH. Sowohl der Markt Obergünstzburg also auch die Gemeinde Untrasried erstellen eine Analyse. Hier würde sich in der Verwaltungsgemeinschaft Obergünstzburg ein Synergieeffekt ergeben.

Die Errichtung von einer PV-Freiflächenanlage würde eine Änderung des Flächennutzungsplanes nach sich ziehen. Eine Analyse als Planungs-/Steuerungselement würde es vereinfachen. Verzichtet die Gemeinde darauf, muss jedes Vorhaben einzeln betrachtet werden.

Im Gemeinderat (GRe Rauscher, Schröder, Waibel, Fischer, Ganser, Dorn, Vetter, Wölfle, Hofer) folgt eine intensive Diskussion über die Sinnhaftigkeit der Analyse.

Die Gemeinderäte Schröder, Waibel, Vetter und Wölfle sprechen sich gegen eine Potenzialanalyse aus.

Bürgermeisterin Hofer betont mehrfach, dass auf die Gemeinde ein großer planerischer und administrativer Aufwand zukommen werde. Sie verdeutlicht, dass im Gemeindebüro fachlich und zeitlich hierzu keine Kapazitäten zur Verfügung stehen. Zudem befürchte sie, dass die Gemeinde hierdurch ihre Planungshoheit aus der Hand gebe. Die Potenzialanalyse würde als Planungs-/Steuerungsinstrument eine objektive Begleitung zur Thematik darstellen.



Gemeinderat Rauscher regt an, den Beschluss noch einmal zu verschieben. Hingegen erklärt Frau Hofer, dass die Thematik mehrfach diskutiert wurde und sie gerne eine Abstimmung herbeiführen möchte.

Beschluss

Die Gemeinde Günzach beschließt, dass Potenzial für mögliche Standorte für die Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen im gesamten Gemeindegebiet untersuchen zu lassen. Die Bürgermeisterin wird bevollmächtigt, einen Untersuchungsauftrag allein oder in Zusammenarbeit mit der Verwaltungsgemeinschaft nach Abklärung der Förderlage zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 5:6. – Beschluss abgelehnt

Die Bürgermeisterin zeigt sich enttäuscht über den Ausgang der Abstimmung. Frau Hofer bittet den Gemeinderat eine Projektgruppe zu bilden und ihr die Mitglieder mitzuteilen. Sie sieht hier vor allem die Räte in der Pflicht, die sich gegen eine Analyse ausgesprochen haben.

Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP); 2. Beteiligungsverfahren zum Entwurf vom 02.08.2022 – Stellungnahme der Gemeinde Günzach

Nach Durchführung des ersten Beteiligungsverfahrens zur Teilfortschreibung des LEP wurde der Entwurf auf Grundlage der eingegangenen Hinweise überarbeitet.

In der Stellungnahme des Regionalen Planungsverbandes Allgäu wird die zwingende Festlegung der Vorrang- und Vorbehaltsgebiete der Landwirtschaft kritisch gesehen. Hier sollte bei der Selbstbestimmung geblieben werden.

Die Bürgermeisterin möchte sich der Stellungnahme des Regionalen Planungsverbandes Allgäu anschließen. Die Gemeinderäte Dorn, Fischer und Vetter schließen sich ebenfalls an.

Beschluss

Der Gemeinderat Günzach schließt sich der Stellungnahme des Regionalen Planungsverbandes Allgäu an.

Abstimmungsergebnis: 11:0. einstimmig.

Tierschutzverein Marktoberdorf und Umgebung e.V. – Anpassung der Fundtierpauschale – Beratung und Beschluss

Die Gemeinden sind nach § 5a AGBGB zuständige Fundbehörde im Sinne der §§ 965 bis 967 und 973 bis 976 BGB und verpflichtet, Fundtiere entgegenzunehmen und entsprechend zu verwahren. Dies übernimmt das Tierheim Marktoberdorf – zur Pflicht der Gemeinde gehört in diesem Fall auch die Erstattung der Kosten für eine



artgemäße Unterbringung, Pflege und Ernährung im Sinne des § 2 Tierschutzgesetz, inklusive der Kosten für notwendige tierärztliche Behandlungen der Fundtiere, um die Gesundheit der Tiere zu erhalten oder wiederherzustellen. Die Gemeinde Günzach unterstützt aktuell mit einer Pro-Kopf-Pauschale von 0,50 €. Die Bürgermeisterin verweist auf die Vereinbarung aus dem Jahr 2013.

Aufgrund der steigenden Energie- und Personalkosten möchte der Tierschutzverein Marktoberdorf und Umgebung e.V. die Pro-Kopf-Pauschale auf 1,00 € erhöhen.

Beschluss

Der Gemeinderat Günzach stimmt der Erhöhung der Fundtierpauschale an den Tierschutzverein Marktoberdorf und Umgebung e.V. von 0,50 € auf 1,00 € zu.

Abstimmungsergebnis: 11:0. einstimmig.

Sachstandsbericht der aktuell laufenden Projekte der Gemeinde Günzach

Auf Grundlage der aktuellen TO-DO-Liste (Antrag und Verfasser GR Uwe Schröder) gibt die Bürgermeisterin aktuelle Sachstände durch.

Bürgermeisterin Frau Hofer nimmt die To-Do-Liste als festen Punkt in die Tagesordnung mit auf. Gemeinderat Schröder drängt darauf, dass die Liste jeden Monat bearbeitet und behandelt wird.

Verschiedenes

a) Straßenbeleuchtung der Gemeinde Günzach – Ist-Situation mit Einsparpotential

Frau Hofer verliert die Mail von LEW.

146 der 157 Leuchten wurden im Gemeindegebiet bereits auf LED umgerüstet. Davon sind 58 dimmbar und werden nachts auf 70% und dann auf 50 % gedimmt. Sollte einer der älteren LEDs defekt sein, wird diese durch eine neue, dimmbare ersetzt.

Zusammenfassende Aussage von LEW für die Straßenbeleuchtung der Gemeinde Günzach: hochgradig effizientes System.

Das LEW empfiehlt u.a. aufgrund von Unfallgefahr und Versicherungsgründen die Straßenbeleuchtung nachts nicht abzuschalten. Im Infoschreiben informiert das LEW noch über die Vorteile von PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden.

Gemeinderat Fischer erkundigt sich nach den Modalitäten der „Leuchtenschaltung“ (automatisch?/individuell?). Zudem weist er darauf hin, dass heute in der Dämmerung noch keine Straßenbeleuchtung in Autenried war. Bürgermeisterin Hofer fragt beim LEW nach. Gemeinderat Wölfle ergänzt, dass er davon ausgeht, dass die Straßenbeleuchtung über einen Dämmerungsschalter gesteuert wird.



b) Vorschläge Verdienstmedaille kommunale Selbstverwaltung 2023

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat um Vorschläge für die Ehrung für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung 2023 gebeten. Vorschläge können bis spätestens 23.09.2022 beim LRA Ostallgäu eingereicht werden.

Zusätzlich können Vorschläge für die Ehrenamtskarte (erstmalig erweitert um eine Partnerkarte) bis zum 28.10.2022 beim LRA Ostallgäu eingereicht werden. Die Info wird an alle Vereine weitergeleitet und auf Homepage/Infotafeln veröffentlicht.

c) Finanzen Gemeinde Günzach

Einkommenssteuerbeteiligung 2022	Ansatz: 800.000,00 €	Hochrechnung: 857.856,00 €
Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen in Bayern – energetische Sanierung Kirchplatz 2 – Bescheid vom 18.07.22		Fördersumme: 144.000,00 €

d) Termine

Veranstaltung	Termin	Uhrzeit	Ort
Gemeinderatssitzung November	Dienstag, 15.11.2022	19:30 Uhr	Sitzungssaal Rathaus
Neuwahlen Dorferneuerung	Dienstag, 22.11.2022	19.30 Uhr	Hirschaal Günzach
TSV Günzach – 3. Günzacher Bosseltturnier	Sonntag, 20.11.2022	14:00 Uhr	Turnhalle Günzach

Wünsche und Anfragen

Landwirtschaftlicher Kernwegebau

Gemeinderat Waibel erkundigt sich nach dem aktuellen Stand. Frau Hofer erklärt, dass sie hierzu Kontakt mit Herrn Hübl/ALE aufgenommen hatte. Herr Hübl will noch intensivere Infos einholen. Erste Aussage war, dass sich solche Sanierungen eher an Standorten mit intensiven Ackerbau etabliert haben.

Autenried | Probleme bei Starkregen

Herr Schröder führt aus, dass er von einem Landwirt aus Autenried angesprochen wurde, dass es bei Starkregen den Hang runter und dann bei ihm in die Güllegrube läuft. Der Landwirt hatte als erste Maßnahmen versucht, das Wasser mit Sandsäcken zu bremsen, leider ohne Erfolg. Daher bittet er die Gemeinde um weitere Maßnahmen/Abstimmung. Der Bauausschuss wird einen Vororttermin vereinbaren. Gemeinderat Schröder übergibt eine Skizze und den Kontakt zur weiteren Bearbeitung an Andreas Egger.



Bürgerversammlung

Gemeinderat Ganser fragt nach, ob für dieses Jahr noch eine Bürgerversammlung geplant ist. Frau Hofer hat für 2022 keine Bürgerversammlung angesetzt. Sie würde dann im Frühjahr 2023 nach der Haushaltssitzung eine Versammlung anberaumen. Herr Ganser glaubt, dass eine jährliche Bürgerversammlung für jede Kommune eine Pflichtveranstaltung ist und bittet um entsprechende Abklärung.

Defekter Schacht | Hauptstraße

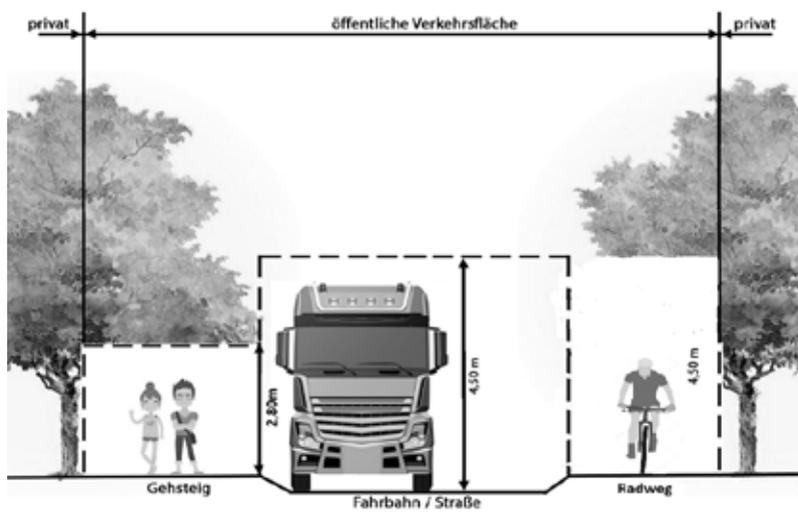
Herr Rothermel bittet um eine Schachtsanierung an der Hauptstraße (Höhe Bäckerei Scheitle), dieser müsse dem Straßenkörper angeglichen werden. Der Bauausschuss nimmt dies auf die Agenda.

Informationen aus der Gemeinde Günstach

Rückschnitt von Bepflanzungen

Wir bitten alle Grundstückseigentümer –sofern noch nicht geschehen- Bepflanzungen auf Grundstücken, die an öffentlichen Gehwegen, Radwegen und Fahrbahnen angrenzen, vor dem ersten Schneefall zurückzuschneiden. Bitte achten Sie auch auf eingewachsene Straßenlampen, Hydranten und Verkehrszeichen. Der Baum- und Strauchschnitt kann am Wertstoffhof Günstach (bis $0,25 \text{ m}^3$) und größere Mengen an der Kläranlage in Obergünstburg abgegeben werden.

Durch den Rückschnitt können Schäden an Bepflanzungen und Räumfahrzeugen vermieden werden und den Winterdienstunternehmern ist dadurch ein zügiges, behinderungsfreies Räumen möglich.



Hinweis auf die allgemeine Sicherungspflicht

Für Bepflanzungen auf Grundstücken, die an öffentlichen Gehwegen, Radwegen und Fahrbahnen angrenzen, ist das gekennzeichnete Lichtraumprofil einzuhalten, um die Verkehrssicherungspflicht zu gewährleisten. **Bitte beachten Sie, dass an gemeinsam genutzten Geh- und Radwegen das Lichtraumprofil von 4,50 m zum Tragen kommt, da sonst kein Winterdienst möglich ist.**

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Günstach

Mittwoch	16:00 – 17:30 Uhr
Samstag	9:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kläranlage Obergünstach

Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	9:00 – 12:00 Uhr

Nicht angenommen werden:

Speisereste, Wurzelstöcke, Grünabfälle aus der Land- und Forstwirtschaft, Ausmahl, Silage und andere organische Stoffe von Gewerbebetrieben.

Gebühren der Kläranlage Obergünstach:

1 m³ gebührenfrei, jeder weitere m³ 9,00 Euro

Höchstmenge pro Anlieferung / Tag 3 m³

Die Grüngutsammlung erfolgt vom 01.03. bis 15.12. Witterungsbedingte Änderungen sind jedoch möglich und werden über die Tagespresse bekanntgegeben.

Nähere Auskünfte erteilt die Abfallberatung im Landratsamt Ostallgäu unter der Telefonnummer 08342 911 382 oder -386

Vorankündigung Aufstellen von Schneezeichen- und -wänden

Ab Ende Oktober werden in Günstach wieder die Schneezeichen und Schneewände durch unseren Bauhof aufgestellt.

Die Eigentümer der betroffenen Grundstücke werden gebeten, noch vorhandenes Gras abzumähen und eventuelle Zäune zurückzusetzen.

Reinhaltung der öffentlichen Gehwege und Gemeindestraße

Wir möchten die Eigentümer von an öffentlichen Gehwegen und Gemeindestraßen angrenzenden Grundstücken an ihre Reinigungspflicht erinnern und darum bitten, die Gehwege/Straßenränder regelmäßig von Herbstlaub und Unrat zu befreien. Die „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ kann auf der Gemeinde oder auf unserer Homepage unter www.guenzach.de/rathaus/satzungen eingesehen werden.





Mit der „Grünen Karte“ kann die Abholung von bis zu drei Kubikmeter Baum- und Strauchschnitt am Haus angemeldet werden. Zum Baum- und Strauchschnitt gehören holzige Gartenabfälle, Äste von Sträuchern, Bäumen und Büschen mit einer Länge von maximal 1,5 Meter sowie einem Durchmesser von maximal acht Zentimetern.

Ausgeschlossen von der Abholung sind Grasschnitt, Laub und sonstige nicht holzige Gartenabfälle. Diese können aber an allen Gartenabfallsammelstellen abgegeben werden. Pflanzliche Abfälle aus der Land- und Forstwirtschaft sind von der Abholung ebenfalls ausgeschlossen. Zum Abholtermin muss der angemeldete Baum- und Strauchschnitt auf dem Grundstück in der Nähe der Straße bereitgestellt werden. Es ist darauf zu achten, dass weder Fußgänger noch der Verkehr behindert werden. Die Zweige bzw. Äste müssen mit einem Naturstrick gebunden werden, das Bündel darf höchstens 25 Kilogramm wiegen. Kunststoffstricke zu verwenden, ist nicht erlaubt.

Die „Grüne Karte“ ist bei allen Gemeindeverwaltungen gegen eine Gebühr von 20 Euro erhältlich. Die ausgefüllte Karte muss bis Freitag, den 28. Oktober 2022, bei den Gemeinden oder beim Landratsamt abgegeben werden. Die Abholung erfolgt relativ kurzfristig und wird den Antragstellern vorher schriftlich mitgeteilt. Die nächste Sammlung findet im Frühjahr 2023 statt.

Sammelstelle für Gartenabfälle an der Kläranlage Obergünzburg

Die Gartenabfälle werden getrennt in zwei Fraktionen angenommen:

Holzige Gartenabfälle:

z. B. Baum- und Strauchschnitt mind. 2 cm Durchmesser an der Schnittstelleübrige

Pflanzliche Abfälle:

z. B. Gras, Laub, verwelkte Schnittblumen etc.

Gebühren:

bis 1 m³ pro Anlieferung und Tag sind gebührenfrei; Mengen über einem Kubik kosten 9 EUR/m³ (max. Höchstmenge pro Tag und Anlieferung 3 m³)

nicht angenommen werden:

Speisereste, Wurzelstöcke, Erdaushub, Graswasen, Kompost, Kleintierstreu, Grünabfälle aus der Land- und Forstwirtschaft, Ausmähd, Silage und andere organische Stoffe von Gewerbebetrieben. Durch die getrennte Anlieferung von holzigen Gartenabfällen unterstützen Sie eine hochwertige und kostengünstige Verwertung.

Öffnungszeiten:

siehe Seite 41

Am **Montag, den 31. Oktober 2022** ist unser Gemeindebüro in Günzach geschlossen.

Wir sind ab Donnerstag, den 3. November zu den üblichen Öffnungszeiten (siehe Rubrik „Kontakte und Öffnungszeiten“) wieder für Sie da.

Auch das Rathaus in Obergünzburg bleibt an diesem Tag für den Parteienverkehr geschlossen. Termine an anderen Tagen können Sie ganz unkompliziert über die Webseite <https://oberguenzburg.auf-termin.de/buergerbuero> vereinbaren.

Die Verwaltungsgemeinschaft informiert

Impfmöglichkeit in Obergünzburg

In Obergünzburg besteht im **AKKU-Treff Obergünzburg** (Marktplatz 3) die Möglichkeit sich impfen zu lassen. Die nächsten Termine:

• **Freitag, den 21. Oktober 2022, 9.30-14.30 Uhr**

Sie können sich unter www.impfzentren.bayern.de unter dem Standort Obergünzburg „AKKU-Treff“ registrieren. Grundsätzlich ist es aber auch möglich ohne Termin zu kommen. Eine vorherige Registrierung hilft dem Impf-Team allerdings sehr.

Umtausch von grauen oder rosafarbenen, „alten“ Führerscheinen in EU-Scheckkartenführerschein



Alle Führerscheininhaber(innen) der **Geburtsjahrgänge 1959-1964**, die noch eine graue oder rosafarbene Fahrerlaubnis besitzen, sind verpflichtet, diese **bis spätestens 19.01.2023** in den neuen EU-Scheckkartenführerschein umzutauschen.



Sie können den Umtauschantrag im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg, I. Stock, Zi.Nr. 101, Marktplatz 1, 87634 Obergünzburg stellen. Buchen Sie hierzu online einen Termin über www.oberguenzburg.de oder telefonisch über die 08372-92000.



Zum Termin sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- 1 neues biometrisches Lichtbild
- Ihren gültigen Personalausweis
- Ihren bisherigen Führerschein

Bedenken Sie bitte, dass die Herstellung der neuen Fahrerlaubnis beim Landratsamt Ostallgäu noch weitere 4 Wochen in Anspruch nehmen kann.

Neuverleihung der Ostallgäuer Ehrenamtskarte – Vorschläge gesucht

Alle Ostallgäuer Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, besonders engagierte Ehrenamtliche für die Ehrenamtskarte bei ihrer jeweiligen Gemeinde vorzuschlagen. Der Landkreis Ostallgäu schreibt zum sechsten Mal die Ehrenamtskarte aus. Sie soll im März 2023 an zahlreiche Ehrenamtliche verliehen werden. Alle Ostallgäuer Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, besonders engagierte Ehrenamtliche für die Ehrenamtskarte bei ihrer jeweiligen Gemeinde vorzuschlagen. Neu ab 2023 ist, dass Inhaberinnen und Inhaber der Karte zusätzlich eine Partnerkarte erhalten und zu den kostenlosen Angeboten im Rahmen der Ostallgäuer Ehrenamtskarte gratis eine Person ihrer Wahl mitnehmen können.

Die Karte ist eine besondere Anerkennung für ehrenamtliche Arbeit: „Wir möchten uns mit der Ehrenamtskarte ganz herzlich bei den Ostallgäuern bedanken, die mit ihrem tollen Engagement so viel zum gelingenden Zusammenleben im Landkreis beitragen“, sagt Landrätin Maria Rita Zinnecker. Seit 2012 wurde die Ehrenamtskarte bereits fünf Mal als Anerkennung für herausragendes Engagement an je 500 Ehrenamtliche aus dem Landkreis überreicht. Die Karte beinhaltet beispielsweise eine Freifahrt mit einer Bergbahn, Eintritte in Museen und in die beiden Schlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau sowie verschiedene Sonderaktionen wie eine Abendfahrt auf dem Forggensee.

Zinnecker: „Nun sind die Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger gefragt. Alle kön-



nen mitmachen und Ehrenamtliche vorschlagen, von denen sie schon immer meinten, dass sie besondere Anerkennung verdienen. Es können der jeweiligen Gemeinde Engagierte aller Altersgruppen vorgeschlagen werden, die für ihr Engagement ausgezeichnet werden sollen.“ Die Vorschläge können bis 28. Oktober 2022 an die Gemeinden gerichtet werden. Die Gemeinde wählt aus den Vorschlägen die neuen Inhaberinnen und Inhaber der Ostallgäuer Ehrenamtskarte aus.

Das Vorschlagsformular und weitere Informationen sind im Internet auf www.ehrenamt-ostallgaeu.de/ehrenamtskarte-2023 zu finden oder direkt bei Julia Grimm in der Servicestelle EhrenAmt des Landkreises Ostallgäu (Tel. 08342 911-290 und E-Mail ehrenamt@ostallgaeu.de) erhältlich.

Abgabe der Vorschläge

Senden Sie Ihre Vorschläge für Günzach bis **28. Oktober 2022** an info@guenzach.de oder werfen diese in den Briefkasten der Gemeinde Günzach (Hauptstraße 9).

Pressesprecher: Stefan Leonhart
 Telefon 08342 911-303
 Fax 08342 911-565
pressestelle@ostallgaeu.de
 Marktoberdorf, den 05.10.22

Stelle für Kommunale Integration stellt neues Programm vor

Die Stelle für Kommunale Integration des Landratsamtes Ostallgäu hat das neue Veranstaltungsprogramm „Asyl und Integration“ für September 2022 bis Februar 2023 veröffentlicht. Die Angebote richten sich an ehrenamtlich Engagierte, an Fachkräfte oder direkt an Zugewanderte. Das Programm hält auch offene Angebote für alle Interessierten bereit.

Speziell an Ehrenamtliche richten sich die zwei Stammtische mit dem Leiter der Ausländerbehörde, Florian Rausch beziehungsweise dem Berater der TAFF-Stelle, Ralf Maschke-Müller, die für Fragen zu Verfügung stehen. Des Weiteren wird dauerhaft ein Lösungscafé für Ehrenamtliche angeboten, das als Beratungs- und Unterstützungsangebot im Gespräch mit einer Supervisorin dient. Hierfür werden individuelle Termine vereinbart. Der Workshop mit der Islamberatung Bayern zum Thema „Zusammenleben in religiöser Vielfalt – Religion in der pädagogischen Arbeit“ wird speziell für Fachkräfte, die mit Familien arbeiten, angeboten. Zwei weitere Workshops sind „Gesplante Gesellschaft – Wie kann ein Miteinander gelingen?“ und „Integrationskoffer-Erweiterung: Kommunikation in der Arbeitswelt“.

Lesung mit Nahid Shahalimi „Wir sind noch da! Mutige Frauen aus Afghanistan“

Außerdem enthält das Programm auch ein Seminar zum Thema „Mieter werden – (M)ein Weg in die eigene Wohnung“ mit einer Referentin von „Tür an Tür – Integrationsprojekte“ für zugewanderte Menschen sowie Helfende und Interessierte. Zwei Vorträge werden mit „Verschwörungsideologien und rechtsoffene Proteste im Allgäu“ mit der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern und „Flucht und Trauma – Verstehen und Unterstützen“ mit einer Psychotherapeutin angeboten.

Erstmals findet sich eine Lesung im Programm. Eingeladen hierzu wurde Nahid Shahalimi, eine Autorin, Künstlerin und Menschenrechtsaktivistin, die aus ihrem Buch „Wir sind noch da! Mutige Frauen aus Afghanistan“ vorlesen wird.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sind unter www.ostallgaeu.de/integration und in der Integreat App unter www.integreat.app/ostallgaeu/de (Veranstaltungen). Alle Angebote sind kostenfrei.

Anmeldungen beim Team der Kommunalen Integration (Isabel Costian, Julia Jäkel und Christina Panje) per E-Mail unter integration@ostallgaeu.de oder unter der Telefonnummer 08342 911-194.

**Aus dem Dorfleben****Den Bund für´s Leben geschlossen haben...**

Teresa und
Manuel Rauscher



Frauke und
Michael Pollinger

Wir wünschen den
frischge-
backenen Ehepaar-
en alles Gute für
die gemeinsame
Zukunft!

Text + Fotos:
Gemeinde
Günzach



Neues aus dem Kindergarten „Die Fußstapfen“



Unsere Eingewöhnungszeit hat begonnen und wir begrüßen alle neuen Fußstapfen
♥-lich in der Kinderkrippe und im Kindergarten.

Im September durften wir schon einige neue Kinder begrüßen, im Oktober kommen
noch ein paar neue Gesichter dazu. Der Kindergarten ist komplett voll und auch in
der gelben Gruppe – unserer Kinderkrippe haben wir nur noch einen freien Platz.

**„Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es
schaffe.“** [Pippi Langstrumpf]

Mit diesem Zitat wollen wir Ihnen heute einen kurzen Einblick in unsere Grüne Grup-
pe geben. Hier dreht sich momentan alles um Pippi Langstrumpf. Passend dazu wird
natürlich jeden Tag ein Kapitel aus dem Pippi-Buch gelesen und die Kinder sind total
begeistert! Wie Pippi Langstrumpf auch, durften die Kinder Pfannkuchen backen.
Die Zubereitung Die waren einfach super lecker. Hier ein Rezept für Sie zuhause:

Schwedische Pfannkuchen

Nach Kate Young, Erschienen im Kochbuch „Little Library Cookbook“

Zutaten:

2 Eier

240 g Mehl

600 ml Milch

0,5 TL Salz

1 TL Zucker

30 g geschmolzene Butter

1 TL Butter für die Pfanne

Zum Servieren

Konfitüre, Zitronensaft, Honig, Zucker-Zimt, Schokocreme

Zubereitung

1. Eier mit ein paar EL Mehl aufschlagen, bis eine homogene Masse entstanden
ist. Dann unter ständigem Schlagen das restliche Mehl und die Milch hinzu fü-



gen. Der Teig sollte die Konsistenz von flüssiger Sahne haben. Salz und Zucker, sowie die Butter untermischen.

2. Pfanne bei niedriger Temperatur erhitzen und die Butter darin schmelzen. Etwa 2 EL Teig mittig in die Pfanne geben und die Pfanne schwenken, sodass sich der Teig gleichmäßig verteilt. Teig backen, bis sich auf der Unterseite kleine braunen Stellen bilden und dann den Pfannkuchen wenden.
3. Die fertig gebackenen schwedischen Pfannkuchen auf einen Teller legen und im Ofen warm halten bis der Teig verbraucht ist. Mit Konfitüre, Zitronensaft, Zimt-Zucker, Schokocreame oder Honig servieren.

Quelle:

www.mindofapineapple.de/schwedische-pfannkuchen-wie-bei-pippi-langstrumpf
Guten Appetit & Viele Grüße von den „Fußstapfen“

Susanne Reiter

Kindergarten „Die Fußstapfen“
 Kirchplatz 2, 87634 Günzach
 Tel. 08372 - 1225
 info@kiga-fussstapfen.de

Die Fußstapfen
 ...der andere Kindergarten, offen und inklusiv



Veranstaltungen

Veranstaltungen/Termine im Oktober und November

Fr.	14.10.	18:30	SV Immenthal, Kirchwehlschießen mit anschließender Preisverteilung
Fr.	14.10.	19:45	FFW Günzach, Gruppenübung
Sa.	15.10.	09:00	Landkreis Ostallgäu, Mobile Problemmüllsammlung, Bauhof Obergünzburg, bis 12:00 Uhr
Sa.	15.10.	15:00	Öko-Modellregion Günztal, Besuch bei der ersten SoLawi (=Solidarische Landwirtschaft), Anmeldung bis 10.10.2022 unter oekomodellregion@oberguenzburg.de
Die.	18.10.	19:30	FFW Günzach/Außengruppe Sellthüren und Immenthal, Gruppenübung
Die.	18.10.	19:00	Markt Obergünzburg und Buchhandlung Eselsohr Marktoberdorf, Autorenlesung aus „Waggon vierter Klasse“ mit Robert Domes und Simone Schatz, Hirschaal Obergünzburg, Eintritt frei
Do.	20.10.	15:30	BRK, Blutspende, Hirschaal Obergünzburg, Marktplatz 4, Anmeldung über www.blutspendedienst.com/oberguenzburg
Fr.	21.10.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Mo.	24.10.	19:30	FFW Günzach, Gruppe 3, Funkübung Obergünzburg
Die.	25.10.	20:00	Tauschring Günztal, Monatstreffen, Schulstüble Günzach, Kirchplatz 2, Seiteneingang, Keller
Mi.	26.10.	ab 11.30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch, Hirsch Günzach



Mi. 26.10.	14:00	BLICKPUNKT GÜNZACH, Einladung zum Volkslieder-Singen, Hirsch Günstach
Fr. 28.10.	20:00	SV Immenthal, Preisschafkopfen, Haus der Gemeinschaft
Mo. 31.10.	19:30	Musikverein Günstach, Kirchenkonzert, Mariä Himmelfahrt Günstach
Sa. 05.11.	ab 6.00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günstach und alle Ortsteile
Sa. 05.11.	20:00	SV Immenthal/Förderverein Immenthal, Käse- und Weinfest, Haus der Gemeinschaft
Mi. 09.11.	ab 11.30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch, Hirsch Günstach
Mi. 09.11.	14:00	STRICKLIESELN UND WOLLMÄUSE, Handarbeitskreis und Spielerunde, Schulstüble Günstach, Kirchplatz 2, Seiteneingang, Keller
Fr. 11.11.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Die. 15.11.	19:30	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal Gemeinde, Hauptstr. 9
Fr. 18.11.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen
Fr. 18.11.	19:30	FFW Günstach, Winterfestmachung
So. 20.11.	14:00	TSV Günstach, Bosselturnier, Näheres siehe Beitrag TSV Günstach
Die. 22.11.	19:30	Gemeinde Günstach/Dorferneuerung, Neuwahlen Vorstand Dorferneuerung, Gemeindesaal Hirsch Günstach
Mi. 23.11.	ab 11.30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch, Hirsch Günstach
Fr. 25.11.	19:00	H-F-T Helferherz Günstach, Jahresversammlung, im Anschluss kleine Feier zum 10-jährigen, Gemeindesaal Hirsch Günstach
Fr. 25.11.	10:30	FFW Günstach/AG Sellthüren und Immenthal, Gruppenführerbesprechung
Fr. 25.11.	18:30	SV Immenthal, Klausenschießen
Fr. 25.11.	20:00	FFW Günstach, Gruppenführerbesprechung
So. 27.11.	10:00	FFW Günstach/AG Sellthüren und Immenthal, Operativ/Taktisches Studium
Mo. 28.11.	20:00	FFW Günstach, Dämmerchoppen mit Glühwein im Florianstüble
Die. 29.11.	18:30	SV Immenthal, Klausenschießen
Fr. 02.12.	20:00	SV Immenthal, Preisverteilung Klausenschießen mit Adventsfeier

Stammtisch Tauschring



Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, den 25.10.2022 um 20:00 Uhr im Schulstüble Günstach (Gebäude Kirchplatz 2, Günstach, Seiteneingang, im Keller) statt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, wenn sie neugierig sind!

Kontakt: tauschring-guenztal-buero@freenet.de

Ihr Tauschring Günstal



Begeisterung für Bildung

Pralinenkurs für Einsteiger – Violeta Kristen **222G07.323**

1x Freitag, 14.10.2022 von 17:30 bis 22:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG
Kursgebühr: 29,25 € zzgl. 22,00 € Lebensmittelkosten

Der BayernAtlas - Geodaten und digitale Karten kostenlos nutzen - Markus Wittwer
222A03.371

1x Donnerstag, 20.10.2022 von 17:00 bis 18:30 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, IT-Raum, EG
Kurs kostenfrei

Macarons-Backkurs – Violeta Kristen **222G07.320**

1x Donnerstag, 20.10.2022 von 18:00 bis 22:00 Uhr
Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG
Kursgebühr: 26,00 € zzgl. 17,00 € Lebensmittelkosten

Ein Buch entsteht - Buchbinden Workshop – Jutta Pockrandt **222K04.305**

Freitag, Samstag, 21.10.2022 - 22.10.2022 von 17:00 bis 21:00 Uhr
Kindergarten Günzach (Hintereingang), Kirchplatz 2, 87634 Günzach,
Schulstüble, Kursgebühr: 49,00 €

In Günzach im Schulstüble !!!

Veeh-Harfe Schnupperkurs – Gabriele Bauer **222K05.310**

1x Samstag, 22.10.2022 von 14:00 bis 18:00 Uhr
Mädchenschule Obergünzburg, Klosterweg 12, 87634 Obergünzburg, Raum 5, 2. Stock
Kursgebühr: 29,90 €

Blitzmakeup - für Frauen ab 40+ - Michaela Kößler **222G06.300**

1x Samstag, 22.10.2022 von 10:00 bis 12:30 Uhr
Mädchenschule Obergünzburg, Klosterweg 12, 87634 Obergünzburg, Raum 5, 2. Stock
Kursgebühr: 17,50 €

Erben und Vererben - aber richtig! – Franziska Heidl **222A06.300**

1x Dienstag, 25.10.2022 von 18:00 bis 19:30 Uhr
Gasthof Goldener Hirsch, Marktplatz 4, 87634 Obergünzburg, Saal, 1. OG
Kursgebühr: 15,00 €



1x Donnerstag, 27.10.2022 von 19:00 bis 21:00 Uhr

Gasthof Goldender Hirsch, Marktplatz 4, 87634 Obergünzburg, Fürstenzimmer, EG

Eintritt: 9,00 €

Mantras singen - Verena Schrenk**222G02.301**

4x Montag, 07.11.2022 - 19.12.2022 von 19:15 bis 20:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Klosterweg 12, 87634 Obergünzburg, Kolpingraum, 2. Stock

Kursgebühr: 18,00 €

Veeh-Harfe Spielkurs – Gabriele Bauer**222K05.311**

5x Dienstag, 08.11.2022 - 06.12.2022 von 18:00 bis 19:30 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Klosterweg 12, 87634 Obergünzburg, Raum 5, 2. Stock

Kursgebühr: 56,00 €

Orientalischer Tanz – Mittelstufe mit guten Vorkenntnissen**222K05.301**

Susanne Weindl-Maierbacher

9x Dienstag, 08.11.2022 - 31.01.2023 von 19:00 bis 20:00 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Klosterweg 12, 87634 Obergünzburg, Raum 6, 2. Stock

Kursgebühr: 90,00 €

Orientalischer Tanz für Fortgeschrittene – Susanne Weindl-Maierbacher**222K05.302**

9x Dienstag, 08.11.2022 - 31.01.2023 von 20:15 bis 21:15 Uhr

Mädchenschule Obergünzburg, Klosterweg 12, 87634 Obergünzburg, Raum 6, 2. Stock

Kursgebühr: 90,00 €

Yoga für Menschen ab 55 – Annette Herz**222G03.305**

8x Freitag, 11.11.2022 - 20.01.2023 von 10:30 - 11:45 Uhr

Gasthof Goldener Hirsch, Marktplatz 4, 87634 Obergünzburg, Hirschanbau, Eingang hinten über „Alter Markt“ EG; Kursgebühr: 56,00 €

Gelier- und Bindemittel – Violeta Kristen**222G07.321**

1x Montag, 14.11.2022 von 18:00 bis 22:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG

Kursgebühr: 26,00 € zzgl. 28,00 € Lebensmittelkosten

Tapas Workshop – Ingo Festner**222G07.303**

1x Dienstag, 15.11.2022 von 18:00 bis 22:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG

Kursgebühr: 28,00 € zzgl. 25,00 € Lebensmittelkosten

Grundlagen der Fischzubereitung – Ingo Festner**222G07.304**

1x Donnerstag, 17.11.2022 von 18:00 bis 22:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Nikolausberg 5, 87634 Obergünzburg, Schulküche, EG

Kursgebühr: 28,00 € zzgl. 25,00 € Lebensmittelkosten

Pflege und Beruf – wie geht das zusammen? – Angelika Ulrich
222A06.304

1x Donnerstag, 17.11.2022 von 18:00 bis 19:00 Uhr
Mädchenschule Obergünzburg, Klosterweg 12, 87634 Obergünzburg, Raum 5, 2. Stock
Kursgebühr: 5,00 €

Hurtigruten - schönste Seereise der Welt – Dieter Rösch
222A02.300

1x Donnerstag, 17.11.2022 von 19:00 bis 20:30 Uhr
Gasthof Hirsch, Hauptstr. 4, 87634 Günzach, Festsaal, EG
Eintritt: 9,00 €

In Günzach im Hirschaal !!!

Anmeldung und Info über www.vhs-oal-mitte.de oder über das Service Telefon 0800/ 6645256


Soziales, Inklusion & Integration
Der WEISSE RING sucht ehrenamtliche Mitarbeitern/innen im Bereich Kaufbeuren/ Ostallgäu

Der WEISSE RING wurde 1976 in Mainz gegründet als „Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von Straftaten e. V.“. Er ist Deutschlands größte Hilfsorganisation für Opfer von Kriminalität. Der Verein unterhält ein Netz von rund 2.800 ehrenamtlichen, professionell ausgebildeten Opferhelferinnen und -helfern in bundesweit etwa 400 Außenstellen, beim Opfer-Telefon und in der Onlineberatung. Der WEISSE RING hat mehr als 100.000 Förderer und ist in 18 Landesverbände gegliedert. Er ist ein sachkundiger und anerkannter Ansprechpartner für Politik, Justiz, Verwaltung, Wissenschaft und Medien in allen Fragen der Opferhilfe. Der Verein finanziert seine Tätigkeit ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und testamentarischen Zuwendungen sowie von Gerichten und Staatsanwaltschaften verhängten Geldbußen. Der WEISSE RING erhält keinerlei staatliche Mittel.

Für den Verein ist wichtig: Ob man einem Gewaltverbrechen oder einem Taschendiebstahl zum Opfer fällt – als betroffene Person findet man sich plötzlich in einer Situation, auf die man nicht vorbereitet ist. Da ist es gut, wenn man Beistand hat – und den leisten im WEISSEN RING ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch persönliche Unterstützung in der Außenstelle. Auch im Umkreis von Kaufbeuren. Gesucht werden immer tatkräftige neue ehrenamtlichen Opferhelferinnen und Opferhelfer. Das anspruchsvolle Aufgabenspektrum, das benötigt wird, wird in Seminaren und Weiterbildungen vermittelt. Die Kosten dafür trägt der Verein WEISSER RING. Es braucht also keine Vorerfahrung. Wer interessiert ist, hier mehr zu erfahren, darf sich gerne beim Landesbüro Bayern-Süd melden.



Ehrenamtliche gesucht

für Opferhilfe, Prävention
und Öffentlichkeitsarbeit

Landesbüro Bayern-Süd
09078/89494
bayern-sued@weisser-ring.de

www.weisser-ring.de



WEISSER RING

Wir helfen Kriminalitätsopfern.



Einladung zum „Volkslieder-Singen“

**am Mittwoch, den 26. Oktober 2022
im Gasthof Hirsch in Günstach
um 14.00 Uhr**

Zwischendurch werden Sie mit Kaffee und Kuchen bewirtet.
Wenn Sie Lust zum Singen oder Zuhören haben, schauen Sie doch vorbei. Auch
Männer sind herzlich willkommen. Liederbücher sind vorhanden.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

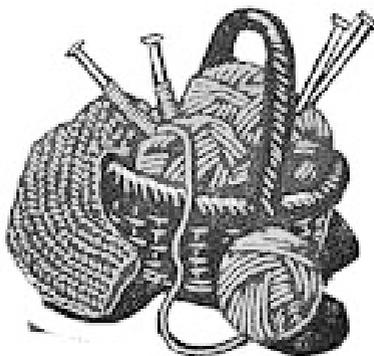
Ihr Team von „Blickpunkt Günstach“
der Gemeinde Günstach

Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse

**Der nächste Termin des Handarbeitskreises ist am
Mittwoch, 09. November 2022
ab 14.00 Uhr im Schulstüble.**

Es ist schön in froher Runde zu handarbeiten und sich nett zu unterhalten oder
Mensch ärgere dich nicht, Memory, Halma, Mühle oder Kniffel, usw. zu spielen.
Haben Sie Lust? Dann schauen Sie doch vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Handarbeitskreis
Stricklieseln und Wollmäuse



Mittagstisch Günstach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ab diesem Monat haben wir wieder unsere regelmäßigen Veranstaltungen geplant. Wir freuen uns Euch am Mittwoch, 26. Oktober 2022 im Gasthof Hirsch zum Singen begrüßen zu können.

Die nächsten Mittagstisch-Termine – sofern der Gasthof Hirsch geöffnet hat – sind:

Mittwoch, 12. Oktober 2022 – Urlaub - kein Mittagstisch -

Mittwoch, 26. Oktober 2022

Mittwoch, 09. November 2022

Mittwoch, 23. November 2022



Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Mittagstisch Obergünstburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden.

Den Mittagstisch gibt es von 12:00–14:00 Uhr. Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 7,00 Euro.

Termine im Oktober/November:

Donnerstag, 20.10.2022	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Donnerstag, 27.10.2022	Gaststätte Alte Post, Tel. 51 69 047
Mittwoch, 02.11.2022	Gasthof Goldener Hirsch, Tel. 74 80
Mittwoch, 09.11.2022	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Donnerstag, 17.11.2022	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Donnerstag, 24.11.2022	Gaststätte Alte Post, Tel. 51 69 047
Mittwoch, 30.11.2022	Gasthof Goldener Hirsch, Tel. 74 80



Programm Familienstützpunkt Obergünzburg Oktober und November 2022

Allgemeines:

Beachten Sie bitte die jeweiligen, angegebenen Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter und ggf. Anmeldeschluss bei der Anmeldung. Das Angebot kann kurzfristigen Änderungen unterliegen. Folgen Sie uns auch auf: www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg
www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00

Mittwoch von 7:45 - 8:45

Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen



Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstraße 39, 87634 Obergünzburg, Tel: 0152 56 79 02 28
familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de



Jeden Montag | 16:30 - 18:00

Offener Treff für geflüchtete, ukrainische Familien / Kostenlos

16.10. | 10:00 – 13:00

Kurs Säuglingspflege

18.10. | 18:00 - 19:30

Online: Elterngeld & Elternzeit – Vortrag mit Donum Vitae

19.10. – 14.12. | 11:00 - 12:30

Kurs PEKiP für Kinder geboren Juli-August

20.10. | 9:30 - 11:00

Kostenlos

Familiencafé & Still- und Ernährungsberatung

24.10. | 09:00 - 11:00

Kostenlos & Draußen

Raus in die Natur - Spiel und Spaß bei jedem Wetter für Familien mit Kindern von 2 bis 3 Jahren

27.10. | 09:30 - 11:00

Kostenlos

Familiencafé & Kleine Info Welt |

Thema: „Mama bleib da“ und „Papa unter meinem Bett sitzt ein Monster“ – Impulse zum Umgang mit Ängsten bei Kindern



27.10. | 19:00 - 20:30

Kostenlos & Online Infoveranstaltung: „Abschied von der Windel“
Die wichtigsten Infos und Grundlagen zur Sauberkeitsentwicklung

31.10. – 04.11. | Herbstferien

Das Büro des Familienstützpunktes hat geschlossen

07.11.

Das Büro ist aufgrund eines Außentermins heute nicht besetzt

08.11. | 17:00 – 18:30

Kostenlos & Online Ganz entspannt vom Brei zum Familienessen | Vortrag
09.11.- 14.12. | 14:30 - 15:10 (nicht am 16.11.)
ELKI-Tanzen- kreativer Kindertanz für Kinder ab ca. 2 Jahren mit Begleitperson

10.11. | 09:30 - 11:00

Kostenlos Familiencafé & Kleine Info-Welt
Familienglück und Familienfrust - Beziehungspflege mit Baby/Kind on Board

14.11., 21.11., 28.11. | 16:00 - 17:30

Kostenlos Offener Treff für geflüchtete, ukrainische Familien

15.11. | 14:30 - 17:30 Uhr

Kinder an die Töpfe Praxisveranstaltung mit Kind

15.11. | 19:00 – 21:00 Uhr

Online-Kurs | Mein Kind ist krank

17.11. | 9:30 - 11:00

Kostenlos Familiencafé & Still- und Ernährungsberatung

23.11. – 14.12. | 09:30 – 10:30 Uhr

Kurs BABYMASSAGE für Kinder von ca. 6 Wochen - 6 Monate

24.11. | 09:00 – 11:00

Was kommt nach dem Brei? Kochvorführung
Kochvorführung mit theoretischer Einführung

24.11. | 18:00 - 21:00

Online-Workshop |Schlaf, Kindlein schlaf... Basis-Wissen zum Thema Babyschlaf

28.11.

Das Büro ist aufgrund eines Außentermins heute nicht besetzt

29.11. | 15:00 – 16:30

Kostenlos & Online – Infoveranstaltung für Eltern & Fachkräfte
Feinfühligkeit bei 3-6jährigen



Internationaler Schüleraustausch Januar 2023 Gastfamilien gesucht für Austauschschüler*innen aus Südamerika



Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Masern und zwei Mal gegen Covid-19 geimpft.

Brasilien

Familienaufenthalt: 14. Januar – 08. Februar 2023
Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre
20 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 15-17 Jahre

Peru

Familienaufenthalt: 07. Januar – 17. Februar 2023
Alexander von Humboldt Schule, Lima
38 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 15-17 Jahre

El Salvador

Familienaufenthalt: ca. 16. April – ca. 11. Juli 2023
Deutsche Schule San Salvador
25 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Alle unsere Austauschprogramme beruhen auf Gegenseitigkeit.
Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Interessiert? Weitere Informationen bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de
<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Schwaben International e.V.
Uhlandstr. 19
70182 Stuttgart
Ruf 07 11 2 37 29-13
Fax 07 11 2 37 29-31
schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de/schueleraustausch

Schwaben International auf Facebook



IM ALTEN RATHAUS
OBERGÜNZBURG



11. Nov. 5 Zimmer Küche Sarg 19:30 Uhr, Komödie, Neuseeland, USA 2014,
FSK 12, LZ 82 Min.

“5 Zimmer Küche Sarg“ zeigt erstmals und mit schonungsloser Offenheit den unspektakulären Alltag einer bisher unerforschten Spezies. Unter lebensgefährlichen Drehbedingungen aber mit viel Sympathie für seine Protagonisten offenbart der Film sämtliche Facetten des Schattendaseins.

Die Vampire Viago, Vladislav, Deacon und Petyr teilen sich eine Villa in Wellington. Abgesehen vom fehlenden Spiegelbild, einseitiger Ernährung und gelegentlichen Auseinandersetzungen mit Werwölfen unterscheidet sich ihr Alltag kaum von dem einer ganz normalen WG: Streitereien um den Abwasch und gemeinsame Partynächte stehen täglich auf dem Programm. Als der 8000-jährige Petyr den coolen Mittzwanziger Nick zum Vampir macht, müssen die anderen Verantwortung für den impulsiven Frischling übernehmen und ihm die Grundregeln des ewigen Lebens beibringen. Im Gegenzug erklärt ihnen Nick die technischen Errungenschaften der modernen Gesellschaft. Als er aber seinen menschlichen Freund Stu anschleppt, gerät das beschauliche Leben der Vampir-Veteranen völlig aus den Fugen.

25. Nov. Le Mans 66 - Gegen jede Chance 19:30 Uhr, Drama, USA 2019, FSK 12,
LZ 153 Min.

Originaltitel: Ford v Ferrari. Der Film beruht auf der wahren Geschichte des legendären amerikanischen Rennfahrers und Sportwagenherstellers Carroll Shelby (Matt Damon).

Gemeinsam mit seinem Weggefährten, dem verwegenen Rennfahrer Ken Miles (Christian Bale), gelingt es ihm trotz zahlreicher Widerstände einen revolutionären Sportwagen für die Ford Motor Company zu bauen und damit 1966 die Vorherrschaft von Ferrari beim 24-Stunden-Rennen in Le Mans zu brechen.

Hochkarätig besetztes Film-Epos mit eindrucksvoller Bildsprache, das sich trotz vieler packender Rennszenen die Zeit nimmt, dem Zuschauer die Charaktere der Hauptpersonen mit all ihren Widersprüchen näherzubringen.



Kann das gelingen? Der berühmte Dirigent Eduard Sporck (Peter Simonischek) soll für ein Konzert anlässlich einer Friedenskonferenz ein Orchester aus jungen palästinensischen und israelischen Musikern formen.

Schon beim Vorspielen in Tel Aviv, aber auch bei den Proben im idyllischen Südtirol begegnen sich die jungen Musiker mit heftigen Vorwürfen und Misstrauen. Aber sie begreifen auch die große Chance, die sich ihnen durch die Arbeit mit dem anspruchsvollen Maestro bietet. Die Proben werden zum Geschichtsunterricht und zur Therapiestunde. Der hervorragende besetzte Spielfilm Crescendo zieht die Zuschauer in seinen Bann und zeigt, dass Grenzen dazu da sind, überwunden zu werden: Durch Zuhören, Reden und Aufeinander zugehen – und natürlich die Kraft der Musik.

25-jähriges Dienstjubiläum von Karin Pestemalci

Mit viel Engagement und absoluter Zuverlässigkeit kümmert sich Frau Pestemalci seit 25 Jahren um die Kinder im Kindergarten „Die Fußstapfen“. Bürgermeisterin Hofer ehrt Einsatz und Treue von Frau Pestemalci und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.



Foto: Kindergarten Günzach



 Einladung 
zum

Käse-
&
Weinfest



am 05. November 2022
um 20.00 Uhr
im Haus der
Gemeinschaft Immenthal

Auf euer Kommen freut sich der
Schützen- und Förderverein Immenthal

Jonas Schmeiser gewinnt in Obergünzburg beide Rennen

Mit 40 Elitefahrern war das 6. Obergünzburger Radkriterium, welches auch den Endlauf des Sparkasse Allgäu-Willi Koller's Rad-Boutique-Cup beinhaltete, trotz des kalten und nassen Wetters ein guter Renntag.

„Es war ein tolles Feld mit 26 Elite-, 16 Amateur- und Juniorenfahrern, welche mit das Hauptrennen bestritten“ meinten die beiden Verantwortlichen der Veranstalter Klaus Görig vom RC Allgäu und Harald Vogler vom TSV Obergünzburg. Die Zuschauer an der 700 m langen Strecken waren von dem was die Fahrer boten, hellauf begeistert. Besonders von Jonas Schmeiser, der auch schon die letzten zwei Ausgaben in Obergünzburg gewann. Er hatte laut den Zuschauern und Radsportexperten die beste Linie und Kurventechnik auf der nassen Straße, welche auch mit Kopfsteinpflaster versetzt war. Schon nach wenigen Runden fuhr er allen anderen auf und davon. Kurz bevor er den Rundengewinn machte, gab es dann aber einen Rennunfall, weshalb das Rennen unterbrochen wurde. Nach kurzer Zeit konnte das Rennen aber wieder gestartet werden und so hatte Jonas eine Runde Vorsprung.



Foto: Michael Görig

Danach gab es immer wieder weitere Kämpfe um Wertungspunkte und bei den Prämienrunden. Auffällig war hier das Team Lotto Kern-Haus mit den Fahrern Jan Hugger und Daniel Schrag, die immer wieder in den Flutgruppen vertreten waren. Der letzte Sprint nach 70 Runden musste dann über Platz 2 und Platz 3 entscheiden. Nach dem unumstrittenen Sieger Jonas Schmeiser vom RSC Kempton, platzierten



sich Jan Hugger als Zweiter und Daniel Schrag als Dritter.
Platz 4 ging an Tim Wollenberg von Santic Wibatec.

Nach den Kriterium-Rennen ging es mit einem Ausscheidungsfahren weiter. Dort durften die ersten 15 des Hauptrennens noch einmal starten.

Der Modus dieses Rennens war 24 Runden fahren. Nach jeder 2. Runde schied der Letzte aus, bis nur noch 3 Fahrer übrigblieben, die dann um Platz 1 – 3 ins Ziel sprinteten. Auch dort gewann Jonas Schmeiser vor Tim Wollenberg und Jan Hugger.

Danach gab es noch die Siegerehrung im RC Allgäu-Sparkasse Allgäu-Willi Koller's Rad-Boutique-Cup.



Jan Hugger vom Team Lotto Kern-Haus war nach den zwei Rennen der 1. Tour de Allgäu in Schweinlang und Burggen Gesamtsieger der Tour und nach dem Rennen in Pinswang Führender des Cups. Mit dem 2. Platz beim Abschlussrennen in Obergünzburg, wurde er somit Gesamtsieger des Cups mit 178 Punkten vor Pierre Pascal Keup, ebenfalls Team Lotto Kern-Haus und Tobias Nolde vom Team P&S Benotti.

Bei der Siegerehrung erhielt Jan Hugger dann das Gelbe Trikot von Matthias Schönmetzler von der Sparkasse Allgäu.

Auch in den anderen Klassen, welche in Obergünzburg gestartet wurden, waren über 30 sehr gute Sportler am Start.

Die Sieger waren dabei:

- Amateure: Manuel Porzner vom RSG Ansbach
- Junioren: Julius Gindhart vom Team Marco Brenner
- Masters 4: Heiko Gericke vom RSC Kempten
- Masters 3: Frank Meeßen vom Masters radroo Team
- Frauen: Bianca Bernhard vom Projekt19 Velo Club e.V.
- Jugend M: Nico Wollenberg von KTM Youngsters Bayern
- Jugend W: Josefine Weingand vom TSV Oberammergau

Leider fielen bei dem schlechten Wetter das Laufradrennen und der Lauf der Kinder, sowie der 2er-Team-Lauf aus. Nur das Kinder-Radrennen über 2 Runden konnte stattfinden.

Klaus Görig und Harald Vogler waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden. „Es hat alles perfekt geklappt!“ sagt Klaus Görig und dankt den vielen fleißigen Helfern vom TSV Obergünzburg und dem RC Allgäu für den Auf- und Abbau.

Ermöglicht wurde diese Topveranstaltung nur durch die zahlreichen Sponsoren, den



Helfern vom Bayerischen Roten Kreuz und der Feuerwehr Obergünzburg, welche die Absperrungen übernahm. Aber auch der Gemeinde Obergünzburg mit dem Bauhof gilt der Dank für die Unterstützung und das zur Verfügung gestellte Material. Nicht zuletzt bedanken sich die Veranstalter bei den Anwohnern für ihr Verständnis.

2. VWEW-Stadtlauf in Kaufbeuren

Zwei Sportler gingen am Samstag (17.09.2022) für den RC Allgäu beim 2. VWEW-Stadtlauf in Kaufbeuren an den Start. Der erste Start erfolgte durch die Kinder beim Kinder- und Bambinilauf. Um 15.00 Uhr gingen 77 Teilnehmer*innen auf die 5 km Strecke und 131 Teilnehmer*innen auf die 10 km Strecke.

Es war eine schöne 5 km Strecke durch die Altstadt von Kaufbeuren, mit dem Start und Ziel in der Kaiser-Max-Straße.

Der 18-jährige Linus Fichtel aus Marktoberdorf ging auf die 10 km Strecke und musste so die Runde zweimal laufen. Er kam in der Gesamtwertung als 14. ins Ziel und wurde dadurch 2. Platz in der AK 18 mit einer super Zeit von 41:50,9 min.

Michael Bauer aus Obergünzburg ging auch auf die 10 km Strecke und wurde Gesamt 24. Platz und Vierter in der AK 50 mit 44:02,1 min.

Stadtradeln Siegerehrung

Am 16. September war die Siegerehrung vom Stadtradeln 2022 auf dem Marktfest in Obergünzburg.

Der RC Allgäu hat dabei drei Preise erhalten:

Platz 1 der Gesamtwertung in der Teamwertung der VG Obergünzburg mit 31899 km



Foto Helmut Weber

Platz 2 durch Klaus Görig in der Einzelwertung mit 2300,2 km

Platz 3 durch Lucas Meiler in der Einzelwertung mit 2135 km

Das Team RC Allgäu bekam 2 Fässer Bier.

RC Allgäu

Turnhalle energetisch auf Stand

Am Samstagvormittag, 24. September war es soweit. Die Turnhallenbeleuchtung wurde auf den aktuellen energetischen Stand gebracht. Die geballte TSV-Kompetenz war vertreten durch Ehrenvorstand Theo Fleschutz, Ehrenmitglied Rudi Biedler und TSV-Vorstand Andi Fleschutz. Mithilfe eines fahrbaren Gerüsts der Fa. MEM-Gerüstebau konnten die Helfer innerhalb von 2 Stunden alle 63 Neon-Leuchtstoffröhren gegen energiesparende LED-Röhren austauschen. Vielen Dank auch an die Gemeinde Günzach, die uns Helfer mit einer Brotzeit versorgte.

Die bisher verbauten Neonröhren hatten jeweils einen Strombedarf von 58 Watt/Stunde. Das entspricht bei 63 Röhren einen Stundenverbrauch von 3.654 Watt. Die neuen LED-Röhren haben einen Strombedarf von 21,7 Watt/Stunde. Das entspricht einen Gesamtstromverbrauch von 1.367 Watt pro Stunde. Durch das Umrüsten auf die LED-Leuchtmittel sparen wir 63 % an Strom ein.

Neben den Stromeinsparungen gibt es auch noch Verbesserungen bzgl. Langlebigkeit und Helligkeit. Egal bei welcher Sportart, mit der neuen Beleuchtung ist ein optimales Training jederzeit gewährleistet. Die neuen LED-Leuchtmittel haben den TSV Günzach 1.500 € gekostet. Nach der Modernisierung der Sportplatzbeleuchtung, ist die Turnhallenbeleuchtung nun die zweite Energiesparmaßnahme in diesem Jahr. Als Abschluss der Maßnahmen werden auch noch die Beleuchtungen in den Umkleiden, Duschen und im Geräteraum im kommenden Jahr ausgetauscht.

2. Platz beim Tennis-Günzpokal 2022

Am Sonntag, 11. September war es mal wieder soweit. Der jährliche Tennis-Günzpokal wurde ausgespielt. Eigentlich wäre der Samstag der Wunschtermin gewesen, aber wegen des schlechten Wetters wurde die Veranstaltung kurzerhand auf Sonntag verlegt. Aufgrund der Terminverschiebung brachte der TSV Obergünzburg keine Mannschaft zusammen und somit wurde der Pokal mit folgenden 4 Vereinen ausgetragen. TC Markt-Rettenbach, TC Attenhausen, TSV Günzach und nach längerer Pause erstmals wieder mit dem SC Ronsberg. Gespielt wurde auf der Tennisanlage des TC Markt Rettenbach, wobei der TC Attenhausen der Organisator war.

Traditionell wird das Tennis-Günzpokal-Turnier schon seit über 40 Jahren ausgetragen. Günzpokal-Turniere waren immer ein sportlicher Vergleich der Ortschaften im Günztal z.B. Günzach, Obergünzburg, Ronsberg, Markt Rettenbach, Reinhardried und Kraftsried. Früher gab es diese Wettkämpfe in den Sportarten Rennrad, Ski-Alpin,





Langlauf, Fußball und Tennis. Mittlerweile gibt es diesen Vergleich nur noch im Tennis und für den Ort Ronsberg spielte seit 5 Jahren der TC Attenhausen mit.

So wie jedes Jahr spielten pro Mannschaft 2 Frauen, 2 Herren und 2 Senioren mit. Das Turnier wird ausschließlich im Doppelmodus gespielt, wobei in der Vorrunde auf 20 Minuten Zeit gespielt wird. Die Paarungen bestehen dabei immer aus einem Ronsberger, einem Günzacher, einem Markt Rettenbacher und einem Attenhausener. Nach 20 Minuten wird durchgewechselt, so dass jeder mal mit jedem dran kommt. Jeder Teilnehmer bekommt für einen Sieg zwei Punkte für seinen Heimatverein gutgeschrieben.

Für den TSV Günzach waren folgende Spieler aktiv: Melanie Reiter, Daniela Jörg, Tobias Reiter, Fabian Reiter, Simon Böck, Friedel Waibel und Thomy Fleschutz. Alle waren mit vollem Einsatz dabei und so qualifizierten sich die Günzacher nach den Vorrundenspielen für das große Finale.

Dort trafen die Günzacher auf die Tennisspieler aus Markt Rettenbach. Leider konnten die Günzacher nur in der Kategorie Senioren den Rettenbacher Paroli bieten. In den beiden anderen Partien Damen und Herren verließen am Ende der TC Markt Rettenbach als Sieger den Platz. Somit heißt der Günzpokal-Sieger 2022 TC Markt Rettenbach, vor dem TSV Günzach, dritter wurde der TC Attenhausen vor dem viertplatzierten SC Ronsberg.

Neues aus der Abteilung Karate

Bei der Karateabteilung fing es nach den großen Ferien gleich wieder ganz toll mit dem Sommerfest an um den Herbst zu verabschieden. Da voraus zu sehen war das der 17.09.22 ein Regentag wird wurde alles gleich für die Turnhalle organisiert. Es wurde ein sehr schönes, harmonisches Fest mit kleinen Spielchen bei denen es für die Kinder Kleinigkeiten zu gewinnen gab. Das Fest stand unter dem Motto „Kinder stark machen“ und genau das ist das Ziel von Karate. „Stark“ nicht im Sinne von gut zuschlagen zu können, sondern im Sinne von: Teamgeist, Freiraum, Vertrauen, Anerkennung, Charakter und Selbstvertrauen.

Luis Zierof ist der Tennis-Champ 2022

Pünktlich zu den Sommerferien stellte Sportwart Andi Fleschutz den Kindern im Tennistraining eine Aufgabe mit der Aktion „Tennis-Champ 2022“. Dabei geht es darum durch möglichst vieles Spielen Punkte zu sammeln. Je nachdem ob man ein Match macht oder z.B. mit seinen Eltern trainiert gibt es unterschiedlich viele Punkte. Ein 45minütiges Training mit den Eltern gab 5 Punkte, einen Sieg bei einem Zwei-Satz Match 10 Punkte. Eigentlich hatte Sportwart Andi Fleschutz nur etwas Ansporn zum Tennisspielen in den Ferien geben wollen. Welchen Ehrgeiz dann aber die Kinder entwickelten überraschte die ganze Tennis-Vorstandschafft. Teilweise wurde bis zu dreimal am Tag auf den Tennisplätzen trainiert oder gespielt. Da wurde es zum Teil schon mal enger. Oder man nahm die Tennisausrüstung mit in den Urlaub und sammelte dort weiter fleißig Punkte. Der Punktbeste war dann nach 6 Wochen Luis



Zierof mit 282 Punkten der als Belohnung einen persönlichen Tennis-Pokal bekam. Knapp geschlagen wurde Thomas Galleitner mit 264 Punkten Zweiter. Den dritten Platz belegte Gabriel Fleschutz mit 141 Punkten. Aber eigentlich können sich alle Kinder als Sieger fühlen, den durch das fleißige Spielen hat sich die jeweilige Spielstärke deutlich verbessert. Alle Kinder bekamen als Belohnung einen Schuhbeutel mit Trinkflasche bzw. Griffband gestiftet von Tennisman.de aus Wildpoldsried.

Fitnessraum: Geräte-Einweisung

Wer Interesse an der Benutzung der Geräte im Fitnessraum bzw. der Wärmekabine in der Turnhalle hat, braucht eine ordentliche Einweisung. Andi Fleschutz ist im Oktober und November immer freitags um 17:30 Uhr in der Turnhalle. Die Einweisung dauert ca. 30 Minuten. Falls diese Termine nicht passen, dann kann auch ein eigener ausgemacht werden. Einfach unter Andreas@Fleschutz.de melden.

NEU Step Aerobic mit Tanja NEU

Das bin ich:

Name: Tanja Fröhlich-Schlaak

Alter: 27 Jahre

Familie: verheiratet, 2 Kinder

Beruf: staatlich geprüfte Sport- und Gymnastik-lehrerin

Firma: Fit durch Fröhlich Personal Training & Gruppenkurse



Als Kind und Teenager verbrachte ich viele Stunden aktiv im TSV Günzach, daher freue ich mich wieder hier sein zu dürfen. In meiner 3-jährigen Ausbildung hatte ich 3 Schwerpunkte: Gymnastik, Tanz und Fitness. Zusätzlich dazu absolvierte ich einige Zusatzausbildungen, darunter auch die B-Lizenz und fand darin die Freude am Step Aerobic.

Was ist Step Aerobic?

Step Aerobic ist ein intensives, effektives Kraft- Ausdauertraining mit dem Step Gerät. Das Auf und Absteigen auf diese rechteckige Plattform beansprucht große Muskelgruppen, vor allem Bein- und Gesäßmuskulatur.

Verschiedene Schrittmuster, Armbewegungen, Richtungsänderungen trainieren die Koordination. Dieses variantenreiche Group Fitness Training zur Musik begeistert Einsteiger, sowie Fortgeschrittenen, Frauen wie Männer.

Du hast Lust und bist Mitglied im TSV Günzach?

Mein erster 10er Block startet am 20.10.2022 und endet am 22.12.2022. Der Kurs kostet 100€. Du hast noch Fragen oder willst dich gleich anmelden? Dann melde dich bei mir unter: 0174 3983234

Ich freue mich auf Dich!

Tanja



>>>WER HAT LUST AUF PICKLEBALL?<<<

Ihr fragt Euch von welcher Sportart ich rede? Pickleball!

Pickleball zählt zu den am schnellsten wachsenden Sportarten ganz Amerikas. Bei uns ist der Rückschlagsport noch eher unbekannt, hat aber das Potenzial, auch hier zum Trendsport zu werden. Denn Pickleball ist schnell erlernt und für sämtliche Altersgruppen geeignet.

Pickleball gibt es zwar nicht erst seit kurzem – genau genommen seit den 70er Jahren – in Deutschland ist die Sportart jedoch noch recht neuartig. Der Racketsport entstand in den USA, dort ist die Sportart bereits extrem beliebt und gilt als schnellste wachsende Sportart Amerikas. Grob gesagt handelt es sich bei Pickleball um eine Kombination aus Badminton, Tennis und Tischtennis. Die Fertigkeiten für die Rückschlagsportart sind schnell erlernt und die klaren Spielregeln sind einfach umzusetzen, was es auch beliebt für das Match im Verein macht.

Wer Lust hat Pickleball zu probieren, soll sich einfach bei Andi Fleschutz melden (Andreas@Fleschutz.de) oder 0171/7259983. Aktuell sind 4 Schläger und entsprechende Bälle vorhanden. In der Turnhalle gibt es ein Kleinfeldnetz und der Badmintonplatz ist GRÜN gekennzeichnet.

*Text und Bilder: TSV Günzach
Andreas@Fleschutz.de*

3. Günzacher Bosselturnier

**am Sonntag, 20.11.2022 ab 14 Uhr
in der Turnhalle**



Für die Verpflegung der Teilnehmer und Zuschauer wird natürlich bestens gesorgt. Für eine ordentliche Turnier- und Terminplanung ist es wichtig, dass ihr bis zum 1. November 2022 euer Team bei Andi Fleschutz anmeldet



*Schützenverein
Immenthal e.V.*
gegründet 1889



Einladung zum Immenthaler Preisschafkopfen



Freitag, 28. Oktober 2022
20.00 Uhr
Haus der Gemeinschaft

Auf euer Kommen freuen sich

Erika Dauftratshofer

1. Schützenmeisterin und die gesamte Vorstandschaft



1. Schützenmeisterin: Erika Dauftratshofer
☎ 08372/972266
✉ dauftratshofer@ccfree.de

Schützenheim
Grünenstr. 28
87634 Immenthal





Helferherz Günzach hilft mit 4500 Euro

H-F-T Helferherz ♥ Günzach

„Gerade in dieser schwierig gewordenen Zeit wollen wir Hilfsprojekte weiter fördern“, sagte der Zweite Vorsitzende von H-F-T Helferherz Günzach, Toni Jörg, bei der Übergabe von je 1500 Euro an die Tafel Marktoberdorf und die Kinderkrebstation der Uni-Klinik Augsburg. Laut Josef Rapp, ehrenamtlicher Mitarbeiter bei der Tafel, habe sich die Zahl der Familien, die unterstützt werden, von 40 auf gut 80 verdoppelt. „Wir müssen daher noch Lebensmittel zukaufen“, informierte Rapp. Klinikseelsorger Anton Mader versicherte, dass mit der Spende eine Tischtennisplatte und ein Popcorn-Gerät für die internen Filmabende angeschafft werden. Ferner bekam die Stiftung Attl bei Wasserburg am Inn 1500 Euro Hilfe für Menschen mit Autismus. Das Foto zeigt (vorne, von links) Anton Mader und Josef Rapp sowie (hinten, von links) Helferherz-Beisitzerin Martina Pries, Vize-Vorsitzender Anton Jörg und Schatzmeisterin Marion Bickel.

Foto + Text: Alfred Bickel



H-F-T Helferherz Günzach: Infos

Liebe Mitglieder und Freunde von H-F-T Helferherz,

im September 2022 erreichten uns wieder zwei Spenden: Die monatliche Spende von 65 Euro von Privat ist eingegangen sowie ein Sponsoring in Höhe von 500 Euro

von der Firma Michael Bayer, Armaturenservice für Tankfahrzeuge in Günzach. Wir danken herzlich dafür.



VORANZEIGE

Unsere Jahresversammlung findet am Freitag, 25. November 2022, ab 19 Uhr im Gemeindesaal „Hirsch“ Günzach statt.

An die Versammlung anschließend möchten wir gerne mit Ihnen/euch unser

10-jähriges Bestehen

feiern. Die kleine Feier soll auch musikalisch umrahmt werden. Wir freuen uns schon im Voraus auf zahlreiches Kommen!

Mit herzlichen Grüßen
Uwe Fahrni

Kultur und Umwelt



eza! - Energietipp: Den eigenen Energieverbrauch einordnen

Wo kann ich noch Energie einsparen, wie groß sind denn die Einsparpotenziale? Um das zu beantworten, muss erst einmal der eigene Wärme- und Stromverbrauch eingeordnet werden. Beim Strom hilft ein Blick auf die Jahresabrechnung. Viele Anbieter geben dort an, wie viel Kilowattstunden verbraucht worden sind und wie man im Vergleich zu anderen steht.

Für einen Vier-Personen-Haushalt im Einfamilienhaus ohne elektrische Warmwasserbereitung sind 2.900 Kilowattstunden (kWh) oder weniger ein guter Wert. Mit elektrischer Warmwasserbereitung gehört man als vierköpfige Familie mit 3.500 kWh oder weniger zu den sparsamen Haushalten – im Mehrfamilienhaus liegen die Richtwerte bei 1.900 bzw. 2.800 kWh. Bei der Beurteilung des Wärmeverbrauchs ist neben der Personenzahl die Wohnfläche und der Zustand der Gebäudehülle wichtig. Für unsanierte Altbauten gilt bei Einfamilienhäusern ein Richtwert von 200 kWh pro Quadratmeter, was 20 Kubikmeter Gas oder 20 Liter Heizöl entspricht. Manche Altbauten kommen auf 30 Liter. Für Häuser, die nach 1996 gebaut worden sind, liegt der Richtwert bei rund 100 kWh und darunter, Neubauten haben höchstens 60 kWh. Und ein Passivhaus benötigt nur 15 Kilowattstunden pro Quadratmeter im Jahr.

www.eza-energieberatung.de





Kontakte & Öffnungszeiten

GEMEINDE GÜNZACH

Gemeinde Günstach

Hauptstraße 9
87634 Günstach
Tel.: 08372/345
Fax: 08372/8354
info@guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr
Do. 08:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Kindergarten

Kindergarten
„Die Fußstapfen“
Kirchplatz 2

87634 Günstach
Tel.: 08372 / 1225
info@kiga-fussstapfen.de

Wertstoffhof

Wertstoffhof Günstach
Hauptstraße 30
87634 Günstach

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Verwaltungsgemeinschaft Obergünstach

Marktplatz 1
87634 Obergünstach

Tel.: 08372 92 00 0
www.vg-oberguenzach.de

Bücherei Obergünstach

Klosterweg 7, 87634 Obergünstach
Tel.: 08372 92 26 76
www.buecherei-oberguenzach.de

Mi. & Fr. 17.00–18.30 Uhr
Sonntag 10.00–12.00 Uhr
(An Feiertagen geschlossen)

Historisches Museum und Südsee-Sammlung

Unterer Markt 2
87634 Obergünstach
Tel.: 08372 82 39

Donnerstag–Sonntag 14.00–17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Öffentliche Führung am vierten Samstag
im Monat um 15.00 Uhr

Wertstoffhof Obergünstach

Obergünstach
Ronsberger Str. 7b,
87634 Obergünstach

Mo., Mi. & Fr. 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 09.00–13.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr



Kläranlage Obergünzburg

Kläranlagenweg 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 24 90

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr
Freitag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Jugendtreff „Alte Woag“ Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1,
87634 Obergünzburg
Tel.: 08372 92 28 74
www.alte-woag.de

Öffnungszeiten
Mittwoch 16.00–19.00 Uhr
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Freitag 15.00–22.00 Uhr

AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
Tel.: 0152 56 79 02 28
www.brk-ostallgaeu.de/
familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Montag 08.00–10.00 Uhr
Mittwoch 07.45–08.45 Uhr
Donnerstag 08.00–11.00 Uhr
(In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis „Helfende Hände“

Tel.: 0171 304 05 37

demenzhilfe@oberguenzburg.de

Termine Wochenmarkt und Herbstmarkt Obergünzburg

Freitag 14.10.2022

Freitag 28.10.2022

jeweils 13.00 - 17.00 Uhr

LANDKREIS OSTALLGÄU

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf

Tel.: 08342 911 0
www.buerger-ostallgaeu.de

Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg

Weitere Informationen beim

Caritasverband Ostallgäu

Tel.: 08342 96 19 0

Findet derzeit nicht statt!

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit

Tel.: 08342 96 69 43

www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

Frauen- und Familientelefon

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)

Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)

www.hilfetelefon.de



Impressum

Ausgabe Oktober 2022

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Gemeinde Günstach, Hauptstraße 9, 87634 Günstach

info@guenzach.de, www.guenzach.de/rathaus/gemeindeblaettle

LAYOUT & SATZ Agentur Denkrausch, Von-Grafenegg-Str. 16, 87634 Obergünstach

DRUCK PAGEfactory GmbH & Co. KG, Darrestraße 15, 87600 Kaufbeuren-Neugablonz

FOTOS Titel: Christian Alberti, Seite 42: Heidi Sanz

ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE Monatlich, 550 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Ausgabe: Mittwoch, 02.11.2022

Gedruckt auf NAUTILUS classic, 100 % Recycling, FSC-zertifiziert, EU Ecolabel und Blauer Engel



Hier geht's zur CO2-Bilanz und zum unterstützten Klimaprojekt:

Gemeinsamer Ausflug des Veteranen- und Soldatenvereins Günzach und der Dorfgemeinschaft Günzach

Trotz des durchwachsenen Wetters hatten die Vereine viel Glück mit den kurzfristig auftretenden Regenschauern, und konnten diesen Ausflug umso mehr genießen. Mit dem Bus ging es Richtung Warthausen. Anschließend folgte bei Sonne und Wolken eine wunderschöne Fahrt mit der Öchslebahn.

Gestärkt vom leckeren Mittagessen ging es zur Führung ins historische Kloster Ochsenhausen. Kaffee und Kuchen im Cafe Schäfers, unter dem längsten Alphorn der Welt, rundeten den Tag ab. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitreisenden für diesen gelungenen Ausflug.

Text + Bilder:

Veteranen- und Soldatenverein/Dorfgemeinschaft Günzach



KIRCHEN KONZERT

MARIÄ HIMMELFAHRTSKIRCHE

GÜNZACH

MONTAG 31. OKTOBER 2022

19.30 UHR



**Ihre Spenden kommen
dem Günstzacher Kindergarten
„Die Fußstapfen“ zugute.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
MV Günstzach**

